

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **8 (1890)**

Heft 124

PDF erstellt am: **11.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Abonnement Fr. 6 (6 Monate Fr. 3)
Abonnement Fr. 6 (6 mois Fr. 3)
Abbonamenti Fr. 6 (6 mesi Fr. 3)

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnirung bei den Postämtern
S'abonner aux bureaux de poste
Abbonamenti presso gli uffici postali

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Reklamationen betreffend die
Spedition des Blattes sind an
die Redaktion zu richten

Bern, 28. August — Berne, le 28 Août — Berna, li 28 Agosto

Adresser à la rédaction les
réclamations concernant
l'expédition de la feuille

6 Uhr Nachmittags

6 heures après-midi

6 pomeridiane

Inhalt. — Sommaire.

Rechtsdomizil. Handelsregister. Registre du commerce. Fabrik und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Transport-Einnahmen der schweizerischen Eisenbahnen. Recettes des transports des chemins de fer suisses. Bundesratsverhandlungen. Délibérations du conseil fédéral. Zollwesen. Douanes. Situation de banques étrangères.

Amtlicher Theil. — Partie officielle.

Rechtsdomizile — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.

„Concordia“, Kölnische Lebens-Versicherungs-Gesellschaft.

An Stelle des demissionirenden Herrn Notar Friedrich Müller in Bern haben wir zu unseren Generalbevollmächtigten für die Schweiz und zu Trägern unseres schweizerischen Hauptdomizils die Herren **Wytenbach & C^o** in **Bern** ernannt.

Köln, den 23. August 1890.

(D. 65)

Die Direktion: **Gustav Michels.**
Der General-Direktor: **I. V.: Senden.**

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal — I. Registro principale

Kanton Zürich — Canton de Zurich — Cantone di Zurigo

1890. 22. August. Die Firma **Wild & Landis** in Richtersweil (S. H. A. B. 1883, pag. 277) ist in Folge Uebergang des Geschäftes an die Aktiengesellschaft „Kesselschmiede Richtersweil“ (vgl. die nächstfolgende Bekanntmachung) erloschen.

22. August. Unter der Firma **Kesselschmiede Richtersweil** hat sich mit Sitz daselbst und auf unbestimmte Dauer unterm 7. August 1890 (Datum der Statuten) eine Aktiengesellschaft gegründet, welche den Ankauf und Betrieb der bisanhin der Firma «Wild & Landis» gehörenden Kesselschmiede in Richtersweil zum Zwecke hat. Das Aktienkapital ist auf hundertfünfzigtausend Franken festgesetzt und eingetheilt in 300 auf den Inhaber lautende Aktien à 500 Fr. Offizielle Publikationsorgane sind die «Neue Zürcher Zeitung» und die «Grenzpost für den Zürichsee». Die Organe der Gesellschaft sind: Die Generalversammlung, ein Verwaltungsrath von fünf Mitgliedern, die Direktion und die Kontrolstelle. Die vom Verwaltungsrath gewählte Direktion besteht aus einem technischen Leiter und einem Delegirten des Verwaltungsrathes, welche jeder einzeln die für die Gesellschaft verbindliche Unterschrift führen. Technischer Leiter ist Gottfried Wild und Delegirter Heinrich Schmid-Pfister, beide von und in Richtersweil. Geschäftslokal: Mühlebach.

22. August. Die Firma **S. Dreifuss** in Zürich (S. H. A. B. 1890, pag. 517) ist erloschen.

Salomon Dreifuss von Eendingen, Aargau, in Zürich, und Albert Gull von Volketsweil, in Hausen a. A., haben unter der Firma **S. Dreifuss & C^o** in Zürich eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. August 1890 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma S. Dreifuss übernimmt. Weinhandlung. Usterstraße 11.

23. August. Die Firma **Hans Schwarz** in Bassersdorf (S. H. A. B. 1889, pag. 811) ist erloschen.

Hans Schwarz von Altstetten, in Bassersdorf, und Carl Landolt-Rütschi von und in Enge, haben unter der Firma **Hans Schwarz & C^o** in Bassersdorf eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. September 1890 ihren Anfang nehmen wird. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Hans Schwarz, Kommanditär ist Carl Landolt-Rütschi mit dem Betrage von zwanzigtausend Franken. Maschinengeschäft, mechanische Werkstätte und Buchdruckerei.

23. August. Die Firma **F. Fayod & C^o** in Zürich (S. H. A. B. 1890, pag. 549) widerruft die an Arnold Moesle ertheilte Prokura.

Kanton Glarus — Canton de Glaris — Cantone di Glarona

1890. 23. August. Die Firma **Georg Hoffmann** in Glarus (S. H. A. B. 1888, pag. 876) ist in Folge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

Inhaberin der Firma **Georg Hoffmanns Wittve** in Glarus ist Frau Wittve Emilie Hoffmann geb. Jenny von Matzingen, Kt. Thurgau, wohnhaft in Ennenda. Die neue Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma Georg Hoffmann und ertheilt Prokura an den Sohn der Inhaberin, Jakob Hoffmann von Matzingen, Kt. Thurgau, wohnhaft in Ennenda. Natur des Geschäftes: Woll- und Farbwaren.

Kanton Freiburg — Canton de Fribourg — Cantone di Friburgo

Bureau de Fribourg.

1890. 23. août. La raison **Louise Lottaz**, à Fribourg (F. o. s. du c. de 1889, page 910), est éteinte ensuite du décès de la titulaire.

La maison est continuée par Jacques Lottaz de Fribourg, domicilié à Montagny-les-Monts, sous la raison **Jacques Lottaz**, à Fribourg. Genre de commerce: Charcuterie. Magasin: 145, Rue de Lausanne. Le chef de la maison donne procuration à Alphonse Lottaz de Fribourg, y domicilié.

Basel-Stadt — Bâle-ville — Basilea-Città

1890. 21. August. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «Actien-Gesellschaft für Monier-Bauten vorm. G. A. Wayss & C^o» in Berlin, eingetragen im Handelsregister des königlichen Amtsgerichtes I zu Berlin, hat am 1. April 1890 in Basel eine Zweigniederlassung errichtet unter der Firma **Actien-Gesellschaft für Monier-Bauten vorm. G. A. Wayss & C^o Filiale Basel**. Zweck der Gesellschaft ist die Ausführung aller Arten von Arbeiten, insbesondere von Bauten nach dem System Monier (Eisengerippe mit Cementumhüllung) für Hoch-, Tief- und Bergbau, die Uebernahme von Arbeiten in Stampfbeton, sowie die Fabrikation von Isolir- und Baumaterialien und der Handel mit diesen Fabrikaten und allen bei denselben zu verwendenden Rohstoffen und Halbfabrikaten. Die Statuten der Gesellschaft datiren vom 15. Oktober 1889. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Gesellschaftskapital beträgt zwei Millionen zweihundertfünfzigtausend Mark (**M. 2,250,000**), eingetheilt in 2250 Aktien von je Mark 1000. Die Aktien lauten auf den Inhaber. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen im Deutschen Reichs- und Königlich Preussischen Staatsanzeiger und im Schweiz. Handelsamtsblatt in Bern. Für die Zweigniederlassung bestehen keine besonderen statutarischen Vorschriften. Die Vertretung der Filiale Basel steht dem Vorstände der Gesellschaft **Gustav Adolf Wayss** in Berlin und den beiden für die Zweigniederlassung speziell ernannten Kollektivprokuratragern zu, nämlich **Conrad Freytag** von Lachen bei Neustadt a. H., wohnhaft in Neustadt a. H., und **Ernst Walsler-Gérard** von Solothurn, wohnhaft in Basel. Geschäftslokal: Binnerstraße 11.

23. August. Inhaber der Firma **Weill Emile** in Basel ist Emile Weill-Hauser von Belfort (Frankreich), wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes: Immobilien- und Effekengeschäft. Geschäftslokal: Leimenstraße 22.

Kanton Schaffhausen — Canton de Schaffhouse — Cantone di Sciaffusa

1890. 21. August. Die **Genossenschaft** unter der Firma **Käsevereiengesellschaft Lohn** in Lohn, in das Handelsregister eingetragen am 14. November 1885 und publizirt im S. H. A. B. 1885, pag. 722, hat in ihrer am 5. Juni 1887 stattgefundenen Hauptversammlung der Mitglieder die Auflösung der Genossenschaft beschlossen. Die Liquidation der Genossenschaft ist vollständig durchgeführt.

23. August. **Ernst Klein-Schaad** von Feuerthalen, wohnhaft in Stein a. R., und **Heinrich Zolliker** von Stäfa, wohnhaft in Untereggingen (Baden), haben unter der Firma **E. Klein & C^o** in Stein a. R. eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1890 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Uhrenmanufaktur.

Kanton St. Gallen — Canton de St-Gall — Cantone di San Gallo

Bureau St. Gallen.

1890. 23. August. Inhaber der Firma **J. H. Jucker** in St. Gallen ist Johann Heinrich Jucker von Schlatt, Kt. Zürich, in St. Gallen. Natur des Geschäftes: Installationsgeschäft und mechanische Werkstätte. Geschäftslokal: Tigerhof.

23. August. Die Firma **J. Bösch** in St. Gallen (S. H. A. B. 1883, pag. 40) ist durch Hinschied des Inhabers erloschen.

Die Wittve desselben, **Seline Bösch** geb. Braunwalder, in St. Gallen übernimmt Aktiva und Passiva der erloschenen Firma und führt das Geschäft unter der Firma **J. Böschs Wittve** in St. Gallen fort. Natur des Geschäftes: Städtisches Gantlokal und Möbelhandlung. Geschäftslokal: Bahnhofstraße 2.

Kanton Aargau — Canton d'Argovie — Cantone d'Argovia

Bezirk Aarau.

1890. 23. August. Inhaber der Firma **Julius Guggenheim** in Aarau ist Julius Guggenheim von Ober-Eindingen, in Aarau. Natur des Geschäftes: Tuchwaarenhandlung.

Bezirk Zurzach.

23. August. Inhaber der Firma **Jul. S. Guggenheim** in Lengnau ist Jul. S. Guggenheim von und in Lengnau seit 15. August 1890. Natur des Geschäftes: Engros-Geschäft in Modeartikeln.

Kanton Waadt — Canton de Vaud — Cantone di Vaud

Bureau de Grandson.

1890. 22 août. La raison **Anna Bornand**, à Sainte-Croix (F. o. s. du c. de 1883, page 991), est éteinte.

Anna Bornand de Sainte-Croix et Edmond Ferrand de Montbéliard (Doubs), les deux domiciliés à Sainte-Croix, ont constitué en cette ville, sous la raison sociale **Anna Bornand & C^e**, une société en nom collectif, commençant à partir de son inscription au registre du commerce. Cette maison reprend la suite des affaires, soit l'actif et le passif de l'ancienne maison Anna Bornand. Genre de commerce: Bazar, librairie et tabacs.

Bureau de Lausanne.

21 août. Le chef de la maison **Sylvestre Fossati**, à Lausanne, est Sylvestre Fossati de Bioglio, province de Novare (Italie), domicilié à Lausanne. Genre d'affaires: Entrepreneur de travaux en ciment et exploitation du café-restaurant du Croton, Petit S'-Jean.

Bureau d'Orbe.

21 août. Par statuts du 27 mars 1890 il a été fondé, à Chavornay, une association régie par le titre 27 du Code fédéral des obligations. Les statuts portent que la société est constituée sous le nom de **Société de la Bergerie de Chavornay**. Le but de l'association est de réunir en troupeau les moutons des habitants de la commune de Chavornay, pour les faire pâturer pendant la saison et bonifier la production des terres par une plus grande production d'engrais. Le siège de l'association est à Chavornay. La durée de la société est illimitée. Toute personne habitant rière le territoire de dite commune et propriétaire d'immeubles ou fermier, peut faire partie de l'association, sous réserve d'admission par l'assemblée générale. Le sociétaire peut se retirer en payant ce qu'il peut devoir sur l'exercice courant, plus une finance de trois francs; il perd tous ses droits à l'avoir de la société, composé de divers meubles nécessaires à l'exploitation et estimés fr. 200. La copropriété des biens et dettes est égale pour chacun des associés. Les membres de l'association sont exonérés de toute responsabilité individuelle quant aux dettes de la société qui sont uniquement garanties par les biens de l'association. La société est administrée par un comité composé de cinq membres, nommé pour quatre ans, composé de: un président, un vice-président, un secrétaire, un boursier et un huissier. Le président a seul la signature sociale et ajoutera sa signature personnelle à la raison sociale. Pour la 1^{re} période à partir du 27 mars 1890, l'assemblée générale a composé le comité de François Beauverd-Grivat, président; Emile Auberson, vice-président; Charles-Louis Lombardet-Lavanchy, secrétaire; Louis Malherbe-Malherbe, boursier; François Laurent-Beauverd, huissier, tous à Chavornay.

Kanton Neuenburg — Canton de Neuchâtel — Cantone di Neuchâtel

Bureau de Cernier (district du Val-de-Ruz).

1890. 23 août. Le chef de la maison **veuve Anna Brunner**, à Dombresson, commencée le 18 août 1890, est Anna Brunner de Kallnach, canton de Berne, domiciliée à Dombresson. Genre de commerce: Restaurant et boulangerie. Bureaux: A Dombresson.

La titulaire succède à la maison **Gustave Brunner**, à Dombresson (F. o. s. du c. de 1885, page 226), laquelle est radiée.

Kanton Gené — Canton de Genève — Cantone di Ginevra

1890. 22 août. Le chef de la maison **Peccoux**, à Plainpalais, est Jean Peccoux de Alonzier (Haute-Savoie), domicilié à Plainpalais. Genre de commerce: Epicerie, fruits et légumes. Magasin: 5, Route de Carouge.

22 août. Le sieur **Michel Fleuret**, arbitre de commerce, à Genève, seul liquidateur de la société en nom collectif **Riboni frères**, négociants en vins d'Italie, à Genève, et dont l'entrée en liquidation a été publiée dans la F. o. s. du c. de 1885, pages 25 et 471, déclare sa liquidation terminée et autorise sa radiation définitive.

22 août. La raison **Delimoges John**, café-brasserie, à Genève (F. o. s. du c. de 1883, page 920), est radiée ensuite de la seconde inscription du titulaire, sous le nom de **Delimoges-Laverrière**, aux Pâquis, «Hôtel des Quatre-Nations» (publiée dans la F. o. s. du c. de 1890, page 139).

22 août. Le chef de la maison **Louisa Sauter**, à Genève, est Madame Sophie-Lina dite Louisa Rosset, femme mariée en communauté de biens et autorisée de Gustave-Adolphe Sauter de Genève, y domiciliée. Genre de commerce: Café, à l'enseigne «Café Central», 6, Bourg-de-Four.

22 août. Le chef de la maison **J. Rossat**, à Genève, est Jules-Joseph Rossat de la Côte-Saint-André (départ. de l'Isère), domicilié à Genève. Genre de commerce: Café-restaurant, logis à pied. Locaux: 22, Rue de Rive.

22 août. Le chef de la maison **M^e van Cauwelaert**, à Genève, commencée en 1883, est Madame Philomène Goddet, femme de Polydore van Cauwelaert de Gand (Belgique), domiciliée à Genève. Genre de commerce: Epicerie, mercerie, légumes, comptoir de spiritueux. Magasin: 6, Square du Mont-Blanc.

23 août. Suite du décès du sieur **Jacques Marcellin**, survenu à Genève le 15 avril dernier, le susdit inscrit comme commanditaire, pour une somme de dix mille francs, dans la maison **Ch^e Marcellin & C^e**, négociants en soieries, à Genève (F. o. s. du c. de 1883, page 180), ladite commandite a pris fin au 1^{er} août 1890. Mademoiselle Camille Weller de Genève, domiciliée à Carouge, est, par contre et à dater du 1^{er} août dernier, entrée comme associée commanditaire dans la susdite maison, pour une somme de cinq cents francs.

23 août. La raison **L^e Gardy**, à Genève (F. o. s. du c. de 1883, page 284), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

La maison est continuée dès le premier août 1890 et sous la raison **M. Réal**, à Genève, par Melchior Réal de Riva-Valdobbio (Italie), ci-devant (domicilié à Delémont Berne), actuellement à Genève. Genre de com-

merce: Confections, draperie, nouveautés, lingerie et articles blancs. Magasins et bureau: Quai de l'Île et 1, Rue des Moulins.

23 août. Le chef de la maison **L. Lyand**, à Thônex, est Louis Lyand de Chêne-Bourg, domicilié à Thônex. Genre d'affaires: Pépiniériste-horticulteur.

Schweizerische Fabrik- und Handelsmarken.
Marques suisses de fabrique et de commerce.

Vom eidg. Amt vollzogene Eintragungen:
Enregistrements effectués par le Bureau fédéral:

Le 23 août 1890, à 4 heures après-midi.

No 3162.

A. Panchaud, fabricant,
Corsier près Vevey.



Poudre procréative.

Remède infallible pour faire retentir les vaches et les juments. Une dose, 1 fr. 50.—Se trouve chez A. PANCHAUD, pharmacien à Vevey et dans toutes les pharmacies.

Poudre procréative.

Den 26. August 1890, 3 Uhr Nachmittags.

No 3163.

Mathias Naef, Fabrikant,
Niederuzwyl.

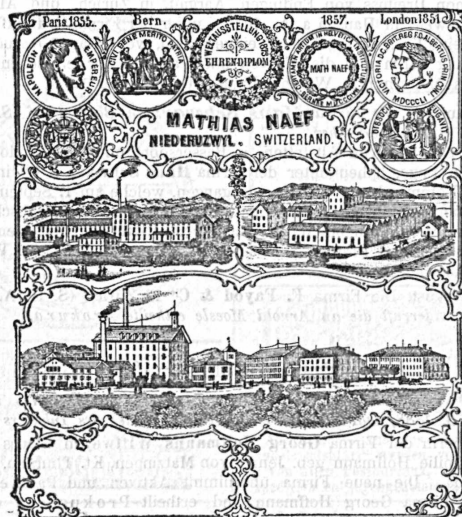


Reine und gemischt gefärbt gewobene Baumwollwaaren.

Den 26. August 1890, 3 Uhr Nachmittags.

No 3164.

Mathias Naef, Fabrikant,
Niederuzwyl.



Reine und gemischt gefärbt gewobene Baumwollwaaren.

Transport-Einnahmen der schweizerischen Eisenbahnen.

(Die Ergebnisse pro 1890 sind approximativ.)

RECETTES DES TRANSPORTS DES CHEMINS DE FER SUISSES.

(Les résultats pour 1890 sont approximatifs.)

Table with columns: Betriebslängen (Longueurs exploitées), Bezeichnung der Eisenbahnen (Désignation des lignes), Verkehr im Juli (Trafic en juillet), Einnahmen im Juli (Recettes en juillet), Total-Einnahmen, and Ertrag per Kilometer. Rows list various railway lines like Jura-Simplon, Bulle-Romont, etc., with data for 1889 and 1890.

Anmerkungen.

- 1 Betriebsöffnung der Teilstrecke Visp-Stalden am 1. Juli 1890.
2 Betriebsöffnung der Sektion Landquart-Klosters am 9. Oktober 1889 und der Sektion Klosters-Davos am 21. Juli 1890.
3 Nähere Mittheilungen seitens der Bahnverwaltung ausstehend.
4 Betriebsöffnung der Sektion Echallens-Bercher am 24. November 1889.
5 Betriebsöffnung am 1. Juli 1890.
6 Betriebsöffnung am 26. Juli 1889.
7 Betriebsöffnung am 1. November 1889.
8 Betriebsöffnung am 1. Oktober 1889.
9 Betriebsöffnung der Teilstrecke Capolago-Bella Vista am 5. Juni 1890 und der Teilstrecke Bella Vista-Generoso am 22. Juni 1890.
10 Betriebsöffnung am 4. Juni 1889.

Bern, den 25. August 1890.
Berne, le 25 août 1890.

Remarques.

- 1 Ouverture de l'exploitation du tronçon Viège-Stalden le 1er juillet 1890.
2 Ouverture de l'exploitation de la section Landquart-Klosters le 9 octobre 1889 et de la section Klosters-Davos le 21 juillet 1890.
3 Pas reçu de communications précises de l'administration.
4 Ouverture de l'exploitation de la section Echallens-Bercher le 24 novembre 1889.
5 Ouverture de l'exploitation le 1er juillet 1890.
6 Ouverture de l'exploitation le 26 juillet 1889.
7 Ouverture de l'exploitation le 1er novembre 1889.
8 Ouverture de l'exploitation le 1er octobre 1889.
9 Ouverture de l'exploitation du tronçon Capolago-Bella Vista le 5 juin 1890 et du tronçon Bella Vista-Generoso le 22 juin 1890.
10 Ouverture de l'exploitation le 4 juin 1889.

Schweizerisches Post- und Eisenbahndepartement.
Département fédéral des postes et des chemins de fer.

Bekanntmachungen. - Avis. - Avvisi.

Bundesrathsverhandlungen. 25. August 1890. Eisenbahnen. Die Betriebsöffnung der Strecke Stalden-St. Nicolas der Schmalspurbahn mit Zahnradstrecken von Visp nach Zermatt wird unter gewissen Bedingungen gestattet.

26. August 1890. Konsulate. Herr Joß-Regli, von Bern, in Hamburg, wird zum schweiz. Vizekonsul daselbst ernannt.

Délibérations du conseil fédéral. 25 août 1890. Chemins de fer. Le conseil fédéral a autorisé, à certaines conditions, l'ouverture de la section Stalden-St-Nicolas du chemin de fer à voie étroite et sections à crémaillère de Viège à Zermatt.

26 août 1890. Consuls. Le conseil fédéral a nommé vice-consul suisse à Hambourg, M. Joss-Regli, de Berne.

Nichtamtlicher Theil. - Partie non officielle.

Zollwesen. - Douanes.

Mac Kinley-Bill. Vom Ministerium des Auswärtigen der Vereinigten Staaten von Amerika ist am 13. August ein Zirkular an die Konsular-Beamten hinsichtlich Inkraftsetzung des Zollverwaltungsgesetzes erlassen worden. In demselben wird lt. 'New-Yorker Handelszeitung' die Aufmerksamkeit auf gewisse Bestimmungen des Gesetzes gelenkt und werden Vorschriften zur Ausführung derselben ertheilt.

geben. Abschnitt 3 schreibt vor, daß den Fakturen eine von dem Käufer, Fabrikanten, Eigentümer oder Agenten unterzeichnete Deklaration beigefügt sein muß. Ein im Interesse seines Käufers bei der Versendung verkaufter Waaren handelnder Verkäufer ist zu diesem Zwecke der Agent des Käufers und muß die Faktura und Deklaration als solcher unterzeichnen.

Einer der Paragraphen des in Rede stehenden Zirkulars des Auswärtigen Amtes involviert das Zugeständniß, daß eine der bisher in Kraft befindlich gewesenen und in das neue Gesetz mit hinübergenommenen Regulationen zu drastisch wirkend ist, um in ihrem vollen Umfange in Kraft gesetzt werden zu können. Das Ministerium gesteht faktisch zu, daß die betreffende Bestimmung des neuen Gesetzes kaum zur Ausführung gelangen dürfte. Es heißt darüber in dem Zirkular:

Paragraph 656 der Konsular-Regulationen bestimmt, daß keinem Agenten gestattet werden darf, eine Deklaration zu einer Faktura zu machen oder die letztere zu verifizieren, wenn er nicht vorher dem Konsul eine in gehöriger Weise ausgefertigte Vollmacht unterbreitet hat, welcher zufolge er autorisirt wird, seinen Prinzipal zu vertreten. Nun würde es aber durchaus unpraktisch sein, von jedem Käufer in den Vereinigten Staaten von Amerika die Ausstellung einer speziellen schriftlichen Vollmacht für den Verkäufer im Auslande zu verlangen, durch welche der letztere autorisirt wird, in jedem vorkommenden Falle die Fakturen über gekaufte Waaren zu verifizieren, und aus diesem Grunde mag, in Ermangelung eines anderen, seitens des Käufers für die urkundliche Beglaubigung bei Versand seiner Waaren getroffenen Arrangements, die Thatsache des Verkaufes der Waaren seitens einer regulär etablirten ausländischen Firma an einen Importeur in den Vereinigten Staaten von Amerika als Autorisation des Verkäufers, die Deklaration zu der Faktura als Agent des Käufers abzugeben, angesehen werden.

Ferner heißt es in dem Zirkular: „Abschnitt 4 des neuen Zollverwaltungs-gesetzes bestimmt, daß, mit Ausnahme von persönlichen Effekten, welche ein Reisender bei sich führt, keine importirten Waaren, deren zollpflichtiger Werth 100 \$ übersteigt, ohne Vorzeigung einer gehörig beglaubigten Faktura einklarirt werden dürfen. Wenn die Waarensendung einen geringeren zollpflichtigen Werth als 100 \$ hat, bleibt das Verlangen der Vorzeigung einer beglaubigten Faktura der Discretion des Kollektors im Einklarirungshafen überlassen. Die Konsular-Beamten werden hiermit angewiesen, derartige Fakturen nicht zu beglaubigen, ausgenommen auf ausdrückliches Verlangen der Exporteure.“

Cuba. Les Cortés espagnoles ont voté la loi qui règle le budget de l'île de Cuba pour l'exercice 1890-91.

D'après l'article 4 du nouveau budget, les importateurs auront non seulement à payer tous les droits de douane précédemment exigés, mais ils auront de plus à subir une surtaxe transitoire de 20%. En outre, le 5% de rabais sur le montant des droits de douane acquittés, qui était auparavant accordé aux importateurs, est supprimé. Par contre, le droit extraordinaire de 25%, inscrit dans un précédent budget, est maintenu. Il en résulte qu'une marchandise taxée à 100 piastres payait antérieurement: 100 piastres moins la bonification 5%, soit 95 piastres, plus la taxe extraordinaire de 25% = 23 p. 75 = Total 118 p. 75. Tandis que, d'après la loi actuelle, la même marchandise aura à acquitter 100 piastres, plus la taxe extraordinaire de 25%, soit 25 piastres, plus

la taxe transitoire de 20%, soit 20 piastres: total 145 piastres, soit une différence de 26,25%.

D'après l'article 10, le gouvernement espagnol publiera, dans le délai de six mois, le nouveau tarif de douane applicable à l'île de Cuba.

Les exportateurs doivent donc, dès maintenant, se préoccuper des majorations de droits qui pourraient être inscrites dans le nouveau tarif.

Verschiedenes. — Divers.

Situation de banques étrangères.

Banque d'Angleterre.					
14 août.	21 août.	14 août.	21 août.		
£	£	£	£		
Encaisse métall.	13,815,640	14,287,487	Billets émis . . . 37,483,585	37,953,690	
Réserve de billets	12,262,000	13,137,995	Dépôts publics . . . 2,788,446	3,606,457	
Effets et avances.	21,886,524	21,883,514	Dépôts particuliers	28,769,643	28,870,555
Valeurs publiques	14,574,237	15,074,237			

Banque nationale de Belgique.					
13 août.	21 août.	13 août.	21 août.		
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.		
Encaisse métallique	105,920,973	103,084,972	Circulat. de billets	368,822,460	365,410,280
Portefeuille . . .	307,729,600	305,070,470	Comptes courants	62,630,083	65,918,197

Banque de France.					
14 août.	21 août.	14 août.	21 août.		
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.		
Encaisse métall.	2,582,135,212	2,585,613,953	Circulation de billets . . .	2,955,003,445	2,919,052,490
Portefeuille . . .	552,952,258	504,633,996	Comptes courants	598,516,186	597,694,746

Banca nazionale nel regno d'Italia.					
31 Luglio.	10 Agosto.	31 Luglio.	10 Agosto.		
L.	L.	L.	L.		
Moneta metallica	212,529,349	211,536,982	Circolazione . . .	610,076,373	611,327,398
Portafoglio . . .	415,883,464	413,080,793	Conti correnti a vista . . .	73,714,405	63,419,016

Niederländische Bank.					
9. August.	16. August.	9. August.	16. August.		
fl.	fl.	fl.	fl.		
Metallbestand	123,049,613	121,991,903	Noten-Circulation	208,669,355	206,355,875
Wechsel Portef.	70,150,999	69,708,956	Conti-Correnti . . .	13,239,907	13,347,256

Insertionspreis:
Die halbe Spaltenbreite 25 Cts.,
die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen — Annonces non officielles

Prix d'insertion:
25 cts. la petite ligne,
50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

4% Anleihen des Kantons Luzern. Fr. 1,250,000 vom 24. Juni 1885.

Das Finanzdepartement des Kantons Luzern bringt hiermit zur Kenntniß, daß bei der fünften Amortisationsziehung folgende fünfzehn Obligationen zur Rückzahlung auf **1. November 1890** ausgelost wurden:

Nr. 98, 125, 275, 281, 310, 490, 497, 561, 714, 788, 953, 1026, 1034, 1065 und 1067.

Die Inhaber dieser Obligationen werden eingeladen, dieselben nebst den noch nicht verfallenen Zinscoupons auf **1. November nächsthin** bei einer der nachstehenden Zahlstellen einzureichen:

in Luzern bei der Staatskassa des Kantons Luzern,
» Basel » Herren Rudolf Kaufmann & C.,
» Zürich » der Schweiz. Kreditanstalt,

und dagegen den Nennwerth der Obligationen in Empfang zu nehmen.

Mit dem **1. November 1890** hört die Verzinsung der ausgelosten Obligationen auf.

Luzern, den 21. August 1890.

Namens des Finanzdepartements,
Der Regierungsrath:
J. Schnyder.

Aufkündigung alter Gutscheine der ehemaligen Dienstzinskasse.

Die nachgenannten Gutscheine, welche von der ehemaligen, durch Dekret vom 31. Mai 1877 aufgehobenen Dienstzinskasse des Kantons Bern ausgestellt worden sind, werden hiermit von Seite der schuldnerrischen Hypothekarkasse auf **31. Dezember 1890** zur Rückzahlung aufgekündigt.

1) Gutschein Nr. 3130 zu Gunsten Christian Gottfried Ruchti, von Homberg, in Selhofen, vom 27. Juni 1849, von ursprünglich Fr. 25 a. W. oder auf 1. Januar 1890 Fr. 455. 70.

2) Gutschein Nr. 5116 zu Gunsten Anna Stämpfli, von Moosseedorf, im Francey-Bad in Bern, vom 31. März 1853, von ursprünglich Fr. 200 oder auf 1. Januar 1890 Fr. 586. 40.

3) Gutschein Nr. 9337 zu Gunsten Margaritha Brunner, von Adelsboden, Dienstmagd in Bern, vom 28. Dezember 1859, von ursprünglich Fr. 50 oder auf 1. Januar 1890 Fr. 547. 85.

Ferner die zu Gunsten unbekannter Gläubiger ausgestellten Gutscheine Nr. 8869b vom 31. März 1859 von Fr. 300, Nr. 10,078c vom 31. Dezember 1873 von Fr. 13. 80, Nr. 10,237b vom 30. März 1861 von Fr. 40 und Nr. 11,278b vom 16. Mai 1863 von Fr. 37. 30.

Die Verzinsung dieser Gutscheine hört mit dem 31. Dezember 1890 auf und es wird von diesem Tage an die gesetzliche Verjährungsfrist zu laufen beginnen, was den betreffenden Titelinhabern oder Gläubigern, deren Domizil hierseits unbekannt ist, gemäß § 20 des Geschäftsreglements hiemit rechtsverbindlich zur Kenntniß gebracht wird.

Bern, den 26. August 1890.

Namens der Hypothekarkasse,
Der Verwalter:
Moser.

Kursblatt des Berner Börsenvereins

erscheint mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage täglich.
Preis jährlich Fr. 7.
Abonnemente nehmen alle Postbüreaux entgegen.

Banque d'Escompte et de Dépôts, Rue du Grand-Chêne, 12, à LAUSANNE.

Cet établissement, ouvert dès le 18 août, fait toutes les opérations de banque et en particulier:

escompte le papier bancable sur la Suisse et l'étranger;
prête sur nantissement de titres;
ouvre des comptes de crédit avec garantie;
reçoit l'argent en comptes créanciers, intérêt 2 et 2³/₄ % sans commission;
accepte les dépôts d'argent contre obligations à termes divers, intérêt de 3,60 à 4 %.

Caisse ouverte de 9 à 5 heures.

Conditions détaillées et statuts envoyés sur demande.

Le directeur:
Félix Conod.

(O 1653 L)

Chemin de fer de Glion aux Rochers de Naye.

L'assemblée générale des actionnaires est convoquée pour **samedi 6 septembre 1890**, à 9 heures du matin, à l'Hôtel des Alpes, à Territet.

Ordre du jour:

- 1° Constitution de la société conformément au Code fédéral des obligations.
- 2° Nomination de trois censeurs pour 1890.
- 3° Fixation des jetons de présence prévus aux articles 28 et 32 des statuts.
- 4° Pouvoirs et crédits nécessaires pour suivre à la réalisation du but social. (H 2671 M)
- 5° Autres objets s'il y a lieu.

Montreux, le 20 août 1890.

Le président du comité d'initiative:

Georges Masson.

Fabrique d'engrais chimiques de Fribourg et Renens.

Messieurs les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale ordinaire** sur le **mardi 16 septembre 1890**, à 2 heures de l'après-midi, au café Castella, à Fribourg.

Tractanda:

- 1° Rapport du conseil d'administration présenté par la direction.
- 2° Approbation des comptes et du bilan, fixation du dividende.
- 3° Rapport des contrôleurs.
- 4° Nomination de cinq membres du conseil d'administration sor-

tant de charge; ce sont MM. Hypp. Cuony, Ch^e Grenier, Albert de Haller, H. Sulzer-Rieter et Ch^e-Aug. Von der Weid. Ils sont immédiatement rééligibles.

5° Nomination des contrôleurs.

Messieurs les actionnaires qui n'apporteraient pas leurs titres avec eux peuvent les déposer jusqu'au lundi 15 septembre, à 4 heures du soir, au siège de la Société, à Pérolles près Fribourg, ou chez MM. Carrard & C^e, banquiers à Lausanne, où les cartes d'admission seront délivrées.

Les comptes et le rapport des contrôleurs sont déposés dans nos bureaux dès le 8 septembre, où MM. les actionnaires peuvent en prendre connaissance. (O Fr 3112)

Fribourg, le 25 août 1890.

Le conseil d'administration.



Enregistrement de marques de fabrique au bureau fédéral.
F. ROMBERG, graveur, BERNE.
Gravure artistique et industrielle sur métaux et bois.

Dessins et clichés pour marques de fabrique.
Spécialité: Poinçons pour l'horlogerie.